



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Bauerbach (öffentlich)

EINGANG

28. Nov. 2018

bei 09

Sitzungstermin: 07. November 2018
Sitzungsbeginn: 19.03 Uhr
Sitzungsende: 20.50 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Bauerbach, Bauerbacher Str. 29, 35043 Marburg

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Lothar Böttner – Ortsvorsteher
Bettina Böhm – stellvertr. Ortsvorsteherin
Sabine Jennemann
Carsten Nebel
Mathias Range
Beate Abé
Heidemarie Häde

Sonstige

Gäste

- Stadtverordneter Herr Dr. Uchtmann
- Herr Wolfgang Kämmer (Hausmeister BGH)
- 9 Bauerbacher/innen

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Ortsvorsteher Lothar Böttner eröffnete die Ortsbeiratssitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die form- und fristgerechte Ladung zu der heutigen Sitzung fest. Anwesend sind 7 Mitglieder, der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig. Einwände gegen diese Feststellungen werden nicht erhoben.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2018

Die Niederschrift ist allen Ortsbeiratsmitgliedern zugegangen. Einwände und Änderungswünsche werden keine vorgetragen. Die Niederschrift gilt somit in der vorliegenden Fassung als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6
Nein: /
Enthaltung 1

zu 3a Installation eines Wasseranschlusses am hinteren Bürgerhausparkplatz

Der Antrag wird in der Sitzung behandelt. **Anlage 1**

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt einen Wasseranschluss auf der Rückseite des Bürgerhauses zum Parkplatz hin, zur Versorgung der Grünflächen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7
Nein: /
Enthaltung: /

65

zu 3b Aufstellen eines Abfallbehälters an der Ruhebänk in der Straße „Zum Lahnberg“ an der Transformatorenstation

Der Antrag wird in der Sitzung behandelt. **Anlage 2**

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt die Aufstellung eines Abfallbehälters in der Straße „Zum Lahnberg“, in der Nähe der Bank an der Transformatorenstation.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7
Nein: /
Enthaltung: /

67

zu 3c Änderung der Parkplatzregelung am Kirchplatz in der Straße „Kirchweg“

Der Antrag wird in der Sitzung behandelt. **Anlage 3**

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt, die Parkdauer auf den östlichen 4 Parkplätzen vor der Katholischen Kirche (linker Hand, vor dem Kreuz) auf maximal 3 Stunden (Parkscheibe) in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18 Uhr an allen Wochentagen zu begrenzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7
Nein: /
Enthaltung: /

33

zu 3d Einberufung einer Bürgerversammlung zur beantragten Baulandausweisung in Bauerbach

Ortsvorsteher Lothar Böttner informierte die Anwesenden, nach Rücksprache mit dem Fachdienst, dass der Ortsvorsteher keine Bürgerversammlung einberufen kann.
Der Antrag wird in der Sitzung diskutiert.

Anlage 4

Geschäftsordnungsantrag:

Aufgrund der fehlenden Zuständigkeit des Ortsbeirates Bauerbach, wird dem Antrag zur Geschäftsordnung auf „Nichtbefassung“ zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5
Nein: 1
Enthaltung: 1

zu 4 Verschiedenes

- Die Rückmeldepraxis zu Anträgen der OB-Räte ist in den verschiedenen Fachdiensten sehr unterschiedlich. Das war gestern auch Thema bei der Ortsvorsteherdienstversammlung mit dem Magistrat, den Fachdiensten und Oberbürgermeister Dr. Spies.
- Asphaltdecke im Hopfengarten,
Fällt in das Feldwege-Budget, Ausführung in 2019 nach Absprache mit den Landwirten
- Erneuerung der restl. Fußwege u. Eingangstore im Friedhof,
Antrag abgelehnt, Die Wege sind, nach Aussage des Friedhofamtes, in einem guten Zustand
- Austausch v. E-Geräten in Teeküche usw.,
Wird auf das Jahr 2019 verschoben, einschließlich der Küchenschränke
- Fahrbahnranderneuerung/-befestigung Verbindungstraße BB Panoramastr.,
Im unteren Bereich wurde Fahrbahndecke erneuert, Seitenbefestigungen Schrittweise
- Farbl. Neugestaltung des Absperrbügels zwischen Steinacker und Heideweg,
Es liegt noch keine Antwort vom Fachdienst vor
- Fahrradweg ab Abzweig Heideweg nach Ginseldorf
Es liegt noch keine Antwort vom Fachdienst vor
- Die Eibe in der Straße zum Hinterfeld wird gekürzt oder entfernt.
- Die Bepflanzung an den Stehlen erfolgt in Kürze.
- Die neuen Schränke für die Vereine kommen dieses Jahr noch.
- Im großen Saal sind die Vorhänge ausgemessen und bestellt.
- Der Anwohner der Straße „Am Forsthaus“ bitten um Aufstellung einer Geschwindigkeitsanzeige oder es sollte mal wieder „geblitzt“ werden.
- Am Bürgerhausparkplatz sind die Baumscheiben neu eingesät worden.
- Der Bürgerhauseingang wurde von ehrenamtlichen Helfern und dem Hausmeister Herrn Wolfgang Kämmer gereinigt.
- Fragen der Bauerbacher/innen zum Thema Bauland, „Entwickler“ usw.
- Ein Defibrillator wird im Bürgerhaus stationiert.
- 14.12.2018 um 17.30 Uhr Aufbau Adventsnachmittag

Nächste Ortsbeiratssitzung am 29. Januar 2019 um 19 Uhr.

09

Marburg, 07. November 2018

L. Böttner

C. Nebel

Lothar Böttner
Ortsvorsteher

Carsten Nebel
Schriftführer

Anlage 1

Antrag der SPD im Ortsbeirat
Heidemarie Häde und Beate Abe

29.10.2018

Antrag:

Der Ortsbeirat möge beschließen, dass auf dem Bürgerhausparkplatz ein Wasseranschluß zur Versorgung der Grünflächen installiert wird und dies bei der Stadt Marburg beantragen.

Begründung:

Da aufgrund des Klimawandels auch zukünftig mit heißen und trockenen Sommern zu rechnen ist, ist es absehbar, dass die Grünflächen zukünftig zusätzlich zum vorhandenen Niederschlag bewässert werden müssen.

Vor dem Pfarrhaus, zwischen der Begrenzung der Baumscheibe neben dem Hochbeet und dem Streifen mit Bodendeckern befindet sich ein Hydrant, der zur Wasserversorgung genutzt werden könnte.

Fr. Vignoli (Fachdienst Stadtgrün) stimmt dieser Maßnahme grundsätzlich zu, vorausgesetzt, die Wasserentnahmestelle ist geschützt, das heißt: Nur den Entnahmeberechtigten zugänglich.

Dies wird schon seit Jahren bei der Wasserentnahmestelle neben dem Bürgerhauseingang erfolgreich praktiziert.

Es ist auch im Interesse der Stadt Marburg, dass ihre Grünflächen durch eine angemessene Bewässerung geschützt werden.

Die ehrenamtlich Tätigen würden ebenfalls von der Maßnahme profitieren, da sie das Gießwasser nicht mehr um das Gebäude herum tragen müssten, da auf der Rückseite des Bürgerhauses voraussichtlich kein Wasseranschluß am Gebäude selbst möglich oder mit sehr hohen Kosten verbunden ist.

65

Anlage 2

Antrag der SPD im Ortsbeirat
Heidemarie Häde und Beate Abe

29.10.2018

Antrag:

Der Ortsbeirat möge beschließen, dass in unmittelbarer Nähe der Bank vor der Transformatorstation in der Straße „Zum Lahnberg“ ein Abfallbehälter aufgestellt wird und dies bei dem zuständigen Fachdienst beantragen.

Begründung:

Die Ruhebänk wurde in diesem Jahr sehr oft von der Bevölkerung genutzt. Den Nutzern sollte die Möglichkeit gegeben werden, ihren Abfall in einen dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen.

67

Nach § 8 a der HGO beantragen wir die Einberufung einer Bürgerversammlung durch den Ortsvorsteher. Thema dieser Bürgerversammlung soll die Entwicklung des in östl. Richtung vom Totenhof (Richtung Großseelheimer Wald) gelegenen Baugebietes sein.

Begründung:

Die Bauerbacher Bevölkerung soll über das Vorhaben und die Entwicklung des Baugebietes umfassend und frühzeitig informiert werden. Eine Bürgerbeteiligung ist unumgänglich, wenn eine Akzeptanz bei den Bewohnern und vor allem der Anwohner erreicht werden soll.

Der FD 61, Stadtplanung und Denkmalschutz, vertreten durch Herrn Kulle sollte über die Modalitäten informieren und erklären was in einem städtebaulichen Fachvertrag mit dem Investor über die geplante Bebauung geregelt wird.

Der Investor sollte bei dieser Bürgerversammlung sich vorstellen und das Bauvorhaben erläutern.

Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes ist zwingend auch eine infrastrukturelle Entwicklung erforderlich, dazu ist auch eine Bürgerbeteiligung erforderlich, deshalb beantragen wir die Einberufung einer Bürgerversammlung noch in diesem Jahr.

Anlage 3

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 07.11.2018
CDU und Grüne im Ortsbeirat
Lothar Böttner

29.10.2018

Antrag

Parkregelung Kirchweg im Stadtteil Bauerbach

Der Ortsbeirat beantragt, die Parkdauer auf dem Platz vor der Katholischen Kirche auf beiden Straßenseiten auf maximal 2 Stunden (Parkscheibe) in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr an allen Wochentagen zu begrenzen.

Begründung:

Die derzeitige Regelung mit Dauerparkplätzen führt während der Gottesdienste, bei Hochzeiten, sonstigen feierlichen Anlässen, bei der Durchführung des Martinszuges (Schwedenfeuer) sowie bei Festen auf dem Dorfplatz zu Behinderungen durch Dauerparker.

So finden Gottesdienstbesucher, die wegen des Alters, Gehbehinderung oder anderer Einschränkungen per PKW zur Kirche gelangen, oft keinen Parkplatz. Ebenso sind Gruppenfotos bei Familienfeiern erheblich gestört.

Beeinträchtigungen erfolgen auch durch wochenlanges Abstellen von Fahrzeugen
Sicherheitsabstände bei der Durchführung des Martinszuges und von Festveranstaltungen können nicht eingehalten werden.

33

Anlage 4